

asa Infotag vom 23. 8. 2011

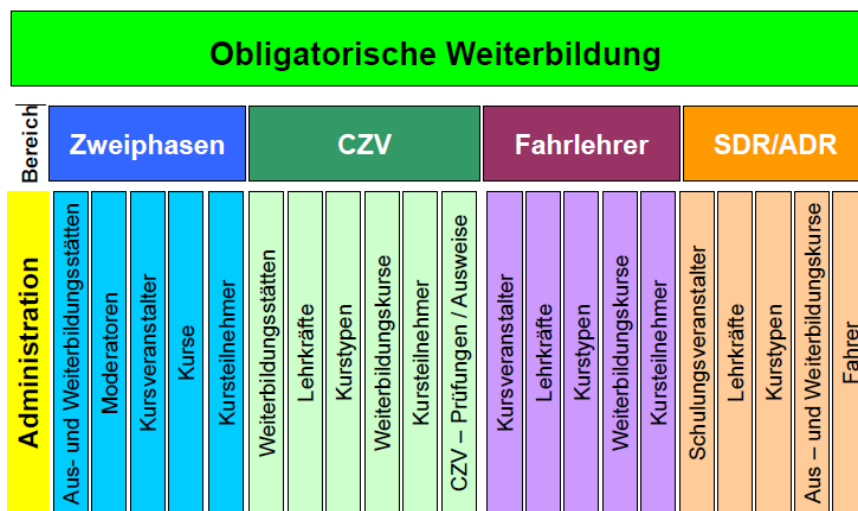
Erstmals hat die asa alle Beteiligten, die mit sari arbeiten, gleichzeitig zu ihrer jährlichen Informationstagung eingeladen. Sari ist die Online-Plattform in der die obligatorische Weiterbildung für Chauffeure, Neulenker und seit einem Jahr auch für Fahrlehrer dokumentiert wird.

Begrüssung durch den KQS-Präsidenten 2. SARI

Herr Ernst Aderwert hat als Präsident der asa die Anwesenden begrüsst und anschliessend durch die Veranstaltung moderiert.

SARI: Anita Bigler (Geschäftsstelle asa)

[Struktur SARI](#)



Die sari-Anwender wurden über den Aufbau der Plattform informiert. Ebenfalls wurden Tips und Tricks für ein einwandfreies Arbeit mit sari verraten. Diese Informationen können für sari-Anwender auch auf dem "Blackboard" abgerufen werden.

Qualitätssicherung: Stefan Ingold (Geschäftsleiter VSR) Felix Wittwer (Bereichsleiter Qualitätssicherung VSR)

Stefan Ingold erläuterte die Rolle des VSR in der Qualitätssicherung bei den Weiterbildungen. Zusammengefasst organisiert der VSR die Audits die regelmässig bei den verschiedenen Veranstaltern durchgeführt werden. Diese Abteilung wurde im letzten Jahr völlig neu organisiert. Ein Anliegen war ganz klar, dass die Veranstalter unterscheiden müssen zwischen den Kontrollen die vorher gemacht wurden und denen die nun neu seit ein 2010 statt finden. Trotzdem haben sich einige Kursveranstalter über die damals durchgeführten Audits bei Herr Ingold beklagt. Dabei hat er sehr kompetent Auskunft gegeben ohne seine Vorgänger auch nur im Anflug zu diffamieren. Zum Schluss nutzte Herr Ingold die Gelegenheit um auf die Mahnwände des VSR hin zu weisen.



Felix Wittwer führte die ersten Ergebnisse der durchgeführten Audits bei den verschiedenen Veranstaltern vor.

Erkenntnisse der Audits vom ersten WAB-Tag: Wo im Vorjahr durch unsere QS-Experten noch in 60% von allen Audits die Kursinhalte und der Kursablauf bemängelt wurden, gaben diese Punkte im 2010 nur noch in gut 10% von allen Audits Anlass zu Kritik.

Erkenntnisse der Audits vom zweiten WAB-Tag: Wo im Vorjahr durch unsere QS-Experten noch in 60% von allen Audits WAB-2 speziell die mangelhafte Moderation bemängelt wurde, gab dieser Punkt im 2010 nur noch in gut 30% von allen Audits Anlass zu Kritik.

Diese Ergebnisse sind erfreulich. Der Hauptkritikpunkt liegt darin, dass die Moderatoren häufig unterrichten anstatt zu moderieren.

Erkenntnisse aus den Audits der CZV-Weiterbildungen: In ungefähr der Hälfte aller auditierten Kurse wurde die mangelnde Einhaltung des Zeitplans und des Programms beanstandet.

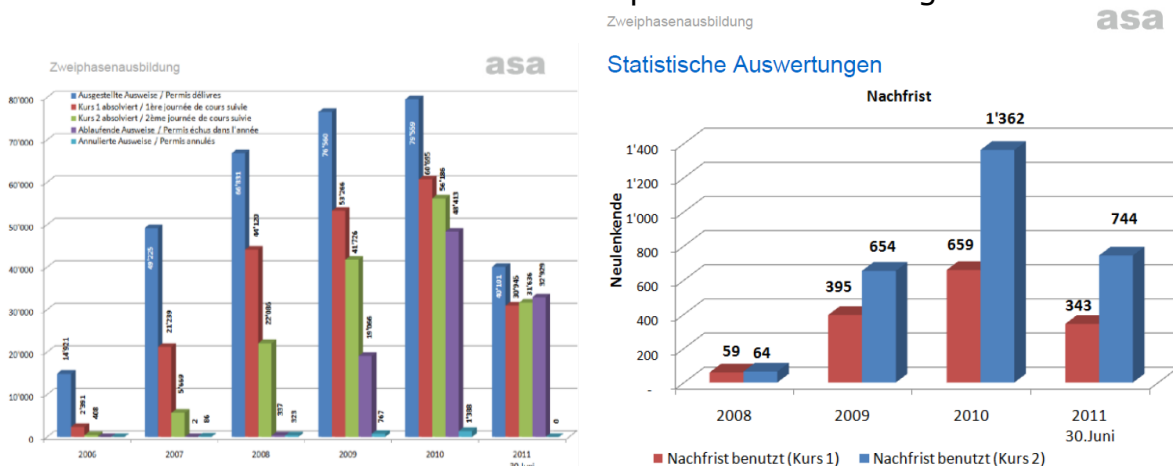
Als Folge davon wurde auch in etwa einem Drittel aller Audits festgestellt, dass sich die Lehrpersonen nicht an die Aufteilung der theoretischen und praktischen Unterrichtsanteile gemäss der bewilligten Kursunterlagen hielten.

Über die Kontrolle der Fahrlehrer- und Moderatorenweiterbildung können noch keine Aussagen gemacht werden, da diese Aufgaben erst im Juli 2011 übernommen wurden.

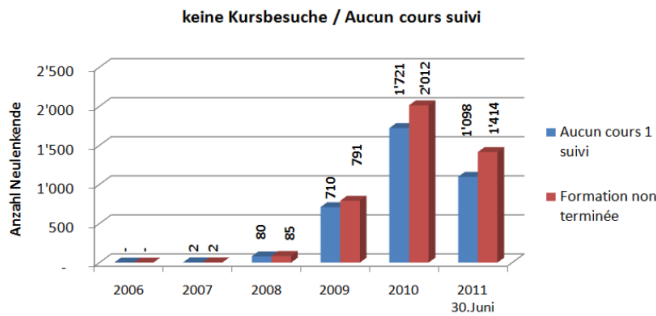
Zum Schluss bekamen die Veranstalter noch den Hinweis, dass abgesagte Kurse bis vier Tage vorher im sari gelöscht werden sollen und eine Information an info@vsr.ch erfolgen muss. Wenn Auditoren am vermeintlichen Kurstag vor verschlossenen Türen stehen, muss der Aufwand von den eigentlich kostenlosen Audits vom Veranstalter übernommen werden.

Zweiphasenausbildung: Ernst R. Anderwert (Vorsitzender KQS) Anita Bigler (Geschäftsstelle asa) Felix Wittwer (Bereichsleiter Qualitätssicherung VSR)

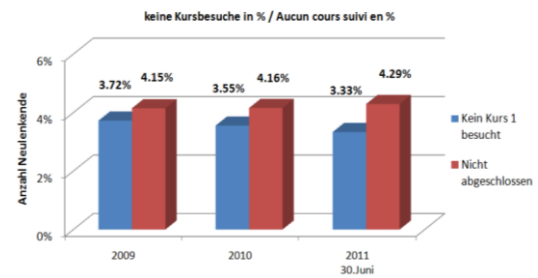
Herr Ernst R. Anderwert macht einen spannenden Ausflug in die Statistik.



Statistische Auswertungen

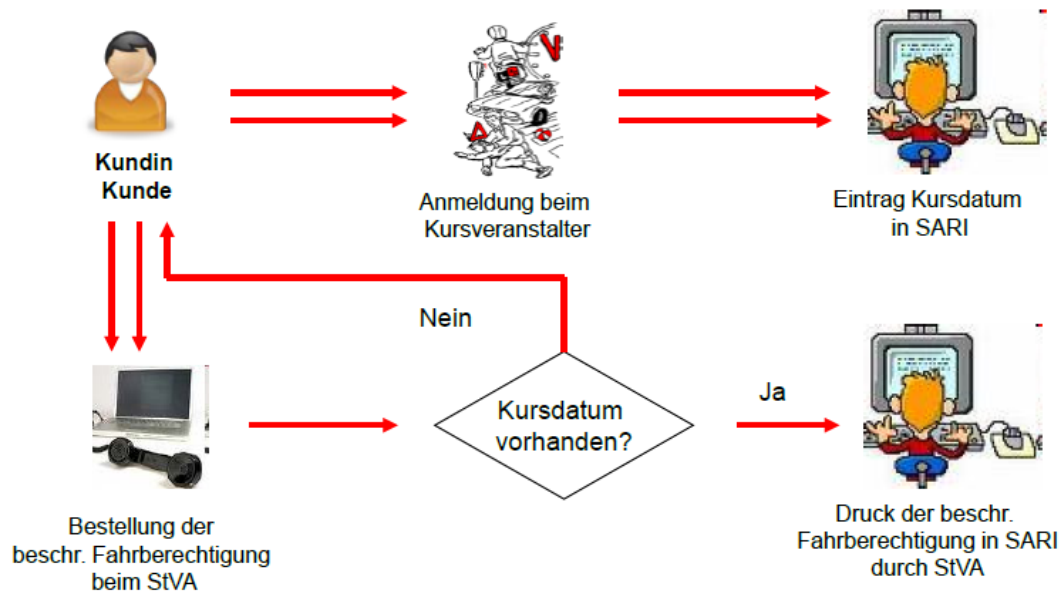


Statistische Auswertungen



Etwa 4% der Neulenkender besuchen die Web-Tage nicht. Ein Handlungsbedarf besteht bei der asa deshalb aber nicht, da einige der Betroffenen wieder in ihre Herkunftsländer zurückgekehrt sind oder ihren Führerausweis sowieso verloren haben (Entzug...). Ein leidiges Thema sind Kursbesucher, deren Ausweis abgelaufen ist.

Fahrberechtigungen für Neulenkender - Prozess



Es gibt die Möglichkeit einer temporären Fahrberechtigung während der Nachfrist. Doch das ist Sache der Teilnehmer. Ein Veranstalter muss sich im Klaren sein, dass ein Teilnehmer ohne Führerausweis nicht fahren darf. Die Rücklaufquoten der Teilnehmerbefragung sind leider wieder rückläufig. Im 2009 wurde mit 15% der Höchststand erreicht. Während 2010 wurden im WAB1 vier und beim WAB2 fünf Verkehrsunfälle gemeldet. Im Halbjahr 2011 sind es bereits schon fünf im WAB1 und drei im WAB2. Bei einem einzigen Unfall liegt das Verschulden nicht beim Teilnehmer. Der VSR bittet darum, Unfälle sofort mit dem Unfallformular auf www.2phasen.ch zu melden.

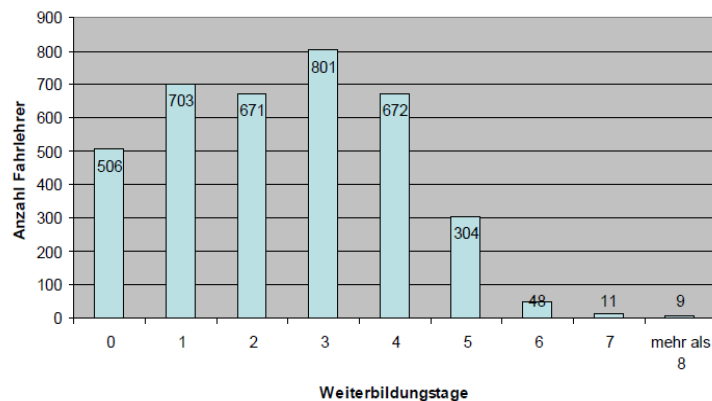
Fahrlehrerweiterbildung: Karin Rüfenacht (Geschäftsstelle asa)

Frau Rüfenacht stellt mit grosser Freude das neue Infoportal für Fahrlehrer vor. Die asa hat mit der Seite www.fahrlehrer-weiterbildung.ch einen Ort geschaffen, wo sich jeder Fahrlehrer optimal zu seiner obligatorischen Weiterbildung informieren kann. Etwas erschreckend ist die Tatsache, dass erst etwa die Hälfte aller Fahrlehrer ihr Weiterbildungssoll erfüllt hat.

Fahrlehrerweiterbildung

Weiterbildungstage pro FL mit Kat. B (Stand per 31.07.2011)

Fahrlehrer Kat B total: 3'725
 Fahrlehrer Kat B mit Weiterbildung: 3'219 ⇒ 86 %
 Fahrlehrer Kat B mit mind. 5 Tagen Weiterbildung: 372 ⇒ 10 %

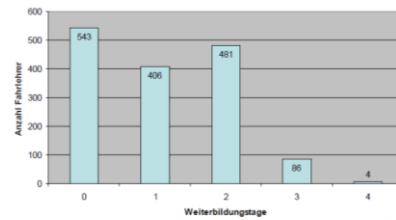


Fahrlehrerweiterbildung

asa

Weiterbildungstage pro FL mit Kat. A (Stand per 31.07.2011)

Fahrlehrer Kat A total: 1'520
 Fahrlehrer Kat A mit Weiterbildung: 977 ⇒ 64 %
 Fahrlehrer Kat A mit mind. 2 Tagen Weiterbildung: 571 ⇒ 38 %

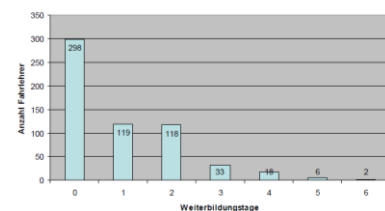


Fahrlehrerweiterbildung

asa

Weiterbildungstage pro FL mit Kat. C (Stand per 31.07.2011)

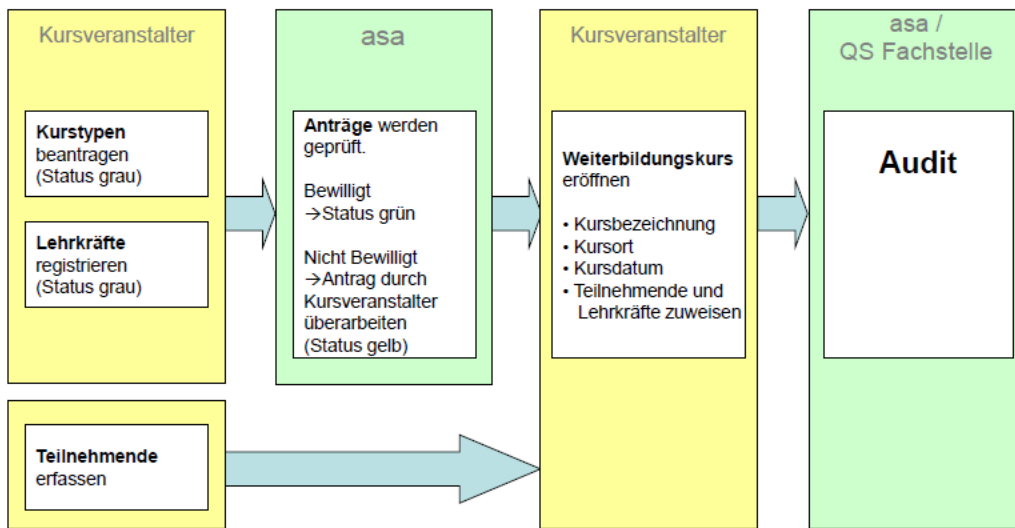
Fahrlehrer Kat C total: 594
 Fahrlehrer Kat C mit Weiterbildung: 296 ⇒ 50 %
 Fahrlehrer Kat C mit mind. 2 Tagen Weiterbildung: 177 ⇒ 30 %



Wer gerne selber Fahrlehrerweiterbildungen anbieten möchte findet das Merkblatt mit den entsprechenden Bedingungen ebenfalls auf www.fahrlehrer-weiterbildung.ch

Zum Schluss des Vortrages von Frau Karin Rüfenacht gab es noch einige Hinweise für die Veranstalter wie sie effizient mit sari arbeiten. Auch diese Tips findet man auf dem sari-Blackboard.

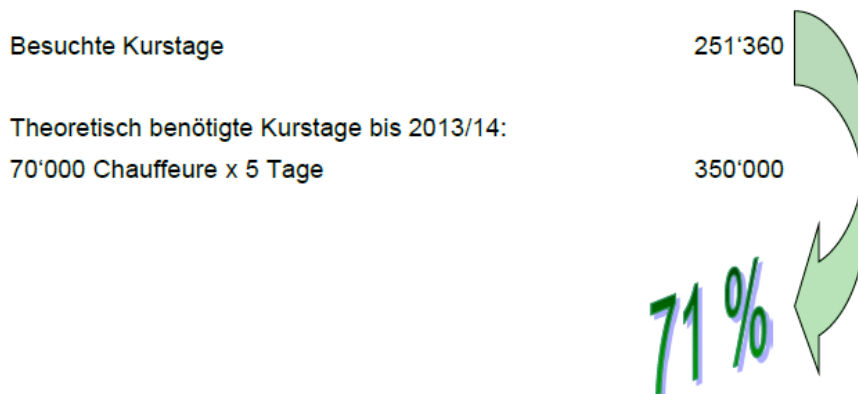
Ablauf FL Weiterbildungskurs (SARI)



Chauffeurweiterbildung: Martina Herger (Geschäftsstelle asa)

Frau Martina Herger zeigte einige Statistiken, die für die Anbieter von Chauffeurweiterbildungen nach CZV sehr interessant waren. Frau Herger hat alle wichtigen Zahlen auch auf einer einzigen Folie ihres Vortrages zusammengefasst:

Weiterbildung – Kennzahlen (Stand 11.08.2011)



Fazit: Das Weiterbildungsangebot ist weiterhin gut und ausreichend für 2013/14.

Ebenfalls hat eine Auswertung der insgesamt rund 1'000 Kurstypen (Deutschland kennt nur fünf Kursmodule) ergeben, dass sich die liberale Lösung bewährt hat und eine Einführung von Pflichtthemen nicht nötig sein wird. Ebenfalls besuchen die Teilnehmer selbständig verschiedene Kurse mit unterschiedlichen Schwerpunktthemen. Die Renner in den letzten Jahren waren "Güter transportieren" mit einem Anteil von 33,5% und "Verantwortung der Fahrer" mit 23,7%. Das Schlusslicht bildet

"Fahrzeugtechnik" mit 1,5%. Seit 2007 wurden von allen Anbietern zusammen 90870 Kurstage mit durchschnittlich 11.1 Teilnehmer durchgeführt.

Die Kursanbieter erhielten spezifische Informationen wie Sie ihre Arbeit mit sari verbessern können. Bei den Staplerkursen, die zum Teil auch der Weiterbildung angerechnet werden durften, wurde ein Missbrauch festgestellt. Daher können bei allen Staplerkursen generell nur noch ein Tag angerechnet werden. Dafür können Anbieter von Gefahrgutgrundkursen bis zu zwei Tage anrechnen lassen.

Zudem wurde darauf hingewiesen, dass Änderungen am Kursprogramm einfach durch das Hochladen auf sari vorgenommen werden können.

Solche Anpassungen sind zudem kostenfrei. Ebenfalls ist eine Kursannulation dem vsr rechtzeitig zu melden.

Neu müssen Berufsschauffeure nach der bestandenen Fahrprüfung zusätzlich eine sogenannte Zulassungsprüfung bestehen. Ein Teil dieser Prüfung wird im Strassenverkehrsamt mit CUT abgelegt und ein anderer Teil wird bei einer Organisation der Arbeitswelt (in der Schweiz ist das die ASTAG) abgelegt. Bis dato gibt es 65 Anbieter mit Vorbereitungskursen zu diesen Prüfungen. Per 11. 8. 11 wurden 448 Ausbildungsbestätigungen für den Gütertransport und 65 für den Personentransport ausgestellt. In den Strassenverkehrsämtern wurden bereits 105 Prüfungen bestanden. Bei der ASTAG kam es zu 194 positiven Prüfungen. Für diese Prüfungen hat der Kandidat jeweils nur drei Versuche. Danach kann die Wartefrist bis zu fünf Jahren betragen. Zudem können während der Ausbildung keine Weiterbildungen angerechnet werden.

Die Informationshomepage (www.cambus.ch) hat am 19. 8. 11 einen Relaunch erfahren und kommt nun im selben Gewand daher wie die anderen von der asa betreuten Internetseiten.

Aus- und Weiterbildung Gefahrgut: Sven Britschgi (Geschäftsleiter asa)

Projektleiter Sven Britschgi überraschte die Teilnehmer mit der Ankündigung, dass die Gefahrgutausbildung in einer neuen Sparte von sari hinterlegt wird. Dabei gibt es verschiedene Bereiche:

- Basiskurs (2 Tage)
- Aufbaukurs für die Beförderung in Tanks (1.5 Tage)
- Aufbaukurs für die Beförderung von Stoffen/Gegenständen der Klasse 1 (1 Tag)
- Aufbaukurs für die Beförderung radioaktiver Stoffe der Klasse 7 (1 Tag)
- Auffrischkurs nach 5 Jahren (2 Tage)

Alle Kursanbieter erhalten einen Zugriff auf SARI, auch diejenigen die noch keine CZV-Kurse anbieten (Paul Scherrer Institut PSI, SUVA, Institut de radiophysique du CHUV IRA)

Zudem gibt es neue Ausweise für die Berechtigung von Gefahrguttransporte. Der orange Ausweis aus Papier muss einer weissen Karte im Kreditkartenformat weichen.

SDR/ADR Kurse unterliegen wie die CZV-Weiterbildung dem Controlling der asa. Faktisch bedeutet das die Liberalisierung der SDR/ADR-Kurse. Bis Anhin durften nur die ASTAG oder Les Routier Suisse solche Kurse anbieten.

ADR-Bescheinigung neu

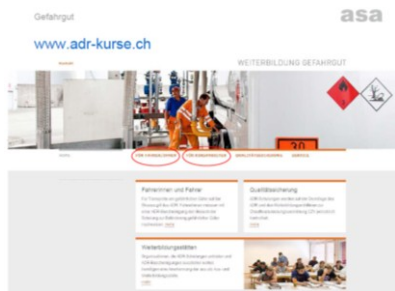
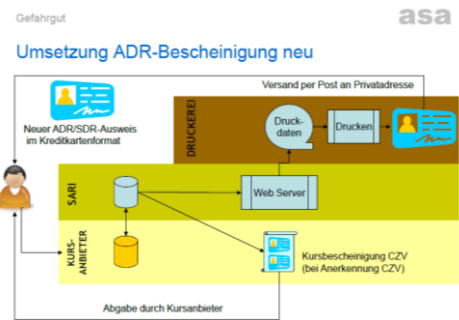
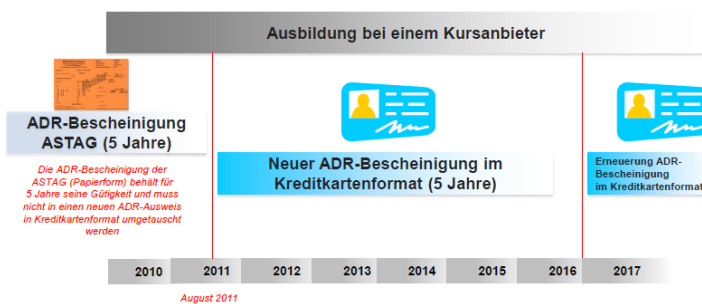
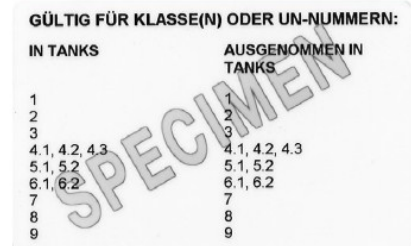


Umsetzung ADR-Bescheinigung neu

Vorderseite



Rückseite



Ebenfalls wird mit www.adr-kurs.ch eine neue Homepage für den Bereich Gefahrgut geschaffen. Potentielle Anbieter finden auch hier ein Merkblatt zu den Bedingungen um Gefahrgutkurse anbieten zu dürfen.

Infoportal: Anita Bigler (Geschäftsstelle asa)

Als Höhepunkt des Tages wurde die Präsentation von Frau Anita Bigler angekündigt. Neu können alle Personen den Stand ihrer obligatorischen Weiterbildung abfragen.

Einstieg

- Für Neuliker über www.2phasen.ch
- Für Chauffeure über www.cambus.ch
- Für Fahrlehrer über www.fahrlehrer-weiterbildung.ch
- Lancierung im August 2011

• Führerausweisnr.

• Geburtsdatum . .

• E-Mail

Später wird diese Abfrage auch für www.adr-kurse.ch möglich sein.

Anzeige für Neuliker

Anzeige für Fahrlehrer

Kursdatum	Kursbezeichnung	Kursveranstalter	Anrechnung
17.07.2009	WAB-1	Tast & Training bis AG / SA	1
Summe			1

Bitte kontaktieren Sie die entsprechende Kursorganisation, falls die Angaben nicht korrekt sind.

Sie haben noch 179 Tage Zeit um den 2. Kurs zu besuchen.

Kursdatum	Kursbezeichnung	Kursveranstalter	A	B	C
21.04.2011	Zwophasenausbildung - Was ist das ?	WAB Zentralschweiz AG	1		
Summe			0	1	0

Bitte kontaktieren Sie die entsprechende Kursorganisation, falls die Angaben nicht korrekt sind.

**Ihre Weiterbildungsperiode gilt bis 27.05.2015.
Kat. B: Sie haben Ihre Weiterbildungspflicht von 5 Tagen noch nicht erfüllt.**

Erstellt für den ZFV durch Martin Reiser